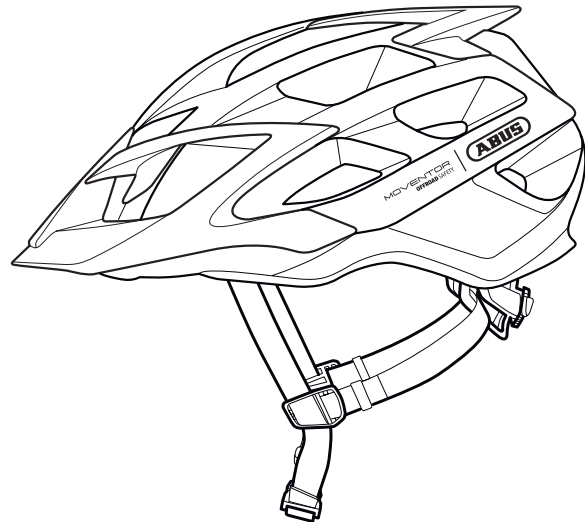




Security Tech Germany

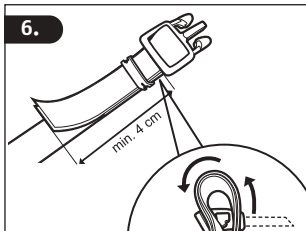
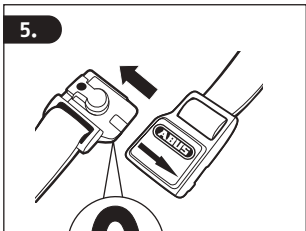
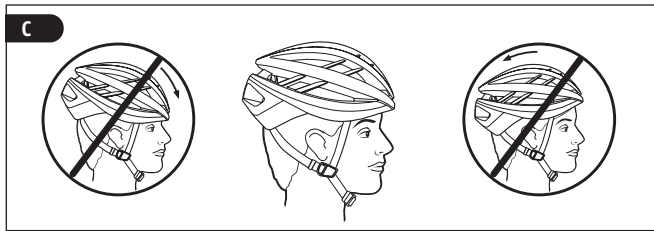
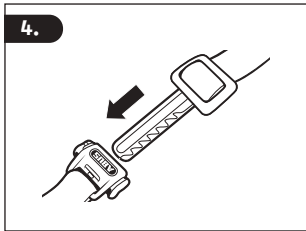
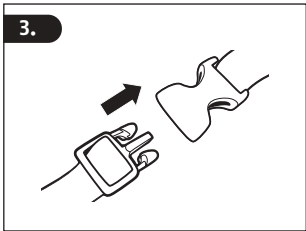
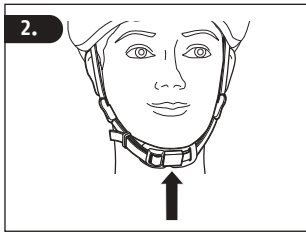
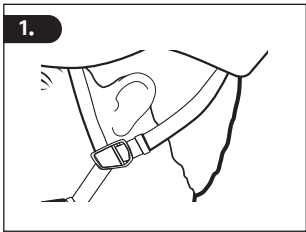
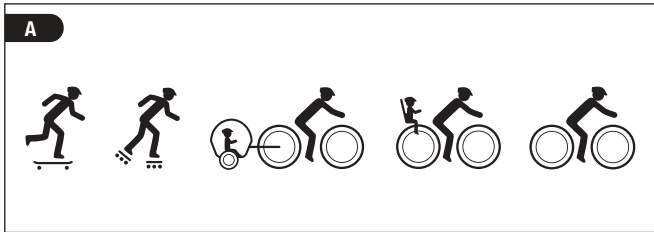
Instruction manual Helmets



®ABUS
August Bremicker Söhne KG
D 58292 Wetter
E-Mail: mobile@abus.de
Tel: +49 2335 - 634 0
Fax: +49 2335 - 634 300
www.abus.com

DE	Gebrauchsanleitung	1 - 2
GB	Instruction manual	3 - 4
FR	Mode d'emploi	5 - 6
NL	Gebruiksaanwijzing	7 - 8
ES	Instrucciones de uso	9 - 10
PT	Instruções de uso	11 - 12
IT	Istruzioni per l'uso	13 - 14
DK	Brugsanvisning	15 - 16
SE	Bruksanvisning	17 - 18
NO	Bruksanvisning	19 - 20
FI	Käyttöohje	21 - 22
PL	Instrukcja obsługi	23 - 24
CZ	Návod na použití	25 - 26
SK	Návod na použitie	27 - 28
HU	Használati utasítás	29 - 30
EST	Juhendid	31 - 32





DE

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Qualitäts-Fahrradhelmes des Sicherheits-spezialisten ABUS, der streng nach den aktuell gültigen Sicherheitsnormen hergestellt und zertifiziert wurde.

- Richtlinie für persönliche Schutzausrüstungen 89/686/EWG
- EN 1078:2012+A1:2012 – Norm für Helme für Radfahrer und Benutzer von Skateboards und Inline-Skates
- Testhaus TÜV Rheinland LGA Products GmbH, N.B. 0197, Tillystraße 2, D-90431 Nürnberg

Achtung: Auch nach Richtlinien und Normen geprüfte Helme bieten keine Garantie für Unzerstörbarkeit und für den Ausschluss von Verletzungen.



Für höchsten Schutz sind folgende Hinweise dringend zu beachten:

1. Verwendung

Dieser Helm ist als wichtiges Bestandteil der Schutzausrüstungen ausschließlich bei folgenden Aktivitäten zu empfehlen (Abb. A).

Für folgende Aktivitäten ist dieser Helm nicht geeignet (Abb. B).

Achtung: Kinder müssen ihren Schutzhelm vor Betreten eines Kinderspielplatzes unbedingt abnehmen! Dieser Helm sollte nicht von Kindern beim Klettern oder anderen Aktivitäten verwendet werden, wenn ein Risiko besteht, sich zu strangulieren/hängen zu bleiben, falls sich das Kind mit dem Helm verfängt.

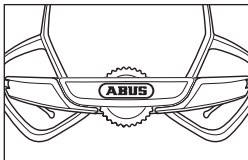
2. Optimaler Sitz

- Der Helm sollte nicht zu weit in die Stirn gezogen werden, damit die Sicht nicht beeinträchtigt wird.
- Die Stirn muss geschützt sein. Deshalb sollte der Helm nicht zu weit über den Hinterkopf geschoben werden.
- Der Helm ist richtig angepasst, wenn er waagrecht auf dem Kopf sitzt.

Die Voraussetzung dafür, dass Ihr Helm eine Schutzfunktion übernehmen kann ist, dass er richtig passt. Probieren Sie deshalb verschiedene Größen aus und wählen die, bei der der Helm fest und komfortabel auf dem Kopf sitzt (Abb. C).

3. Einstellung des Kopfrings

ABUS-Schutzhelme sind meistens in zwei Schalengrößen erhältlich. Die Anpassung des Helmes auf die individuelle Kopfgröße kann, je nach Typ, z.B. mit folgenden, sehr komfortablen Einstellsystemen vorgenommen werden:



4. Einstellen der Gurtbänder

Grundsätzlich sind die Gurtbänder beim ersten Tragen anzupassen, dass sie straff und bequem unterhalb der Ohren zusammenlaufen, ohne diese zu berühren. Dabei helfen Ihnen die bequem bedienbaren beidseitigen Gurtverteiler, mit optionaler Fixiereinheit (Abb. 1).

Diese muss vor der ersten Benutzung nach dem Justieren der Riemen mit einem hörbaren Klick gegen unbeabsichtigtes Verstellen (Kindersicherung) fest verriegelt werden und einrasten. Beim Justieren des Kinnverschlusses, der vor der Fahrt auf jeden Fall geschlossen werden muss, ist zu beachten, dass er nicht in Höhe des Kieferknochens sitzt. (Abb.2 – 5)

Nach dem Einstellen können die überstehenden Gurtbänder mit dem Gurtclip (Abb. 6) gesichert werden.

Falls die Gurtbänder zu lang sind, besteht die Möglichkeit, die Enden individuell abzulängen und mit einer Streichholzflamme gegen Ausfransen zu versiegeln.

5. Sachgemäße Handhabung und Pflege

- In regelmäßigen Abständen sollte der Helm auf sichtbare Mängel überprüft werden.
- Bitte den Helm niemals verändern oder Originalteile entfernen, weil dies die Schutzwirkung des Helmes vermindert.
- Den Helm nicht bemalen und bekleben, weil schädigende Inhaltsstoffe die Stabilität und Schutzwirkung herabsetzen könnten.
- Helm niemals umgestalten oder zweckentfremden.
- Der Helm darf keinesfalls Temperaturen über 60°C (147°F) ausgesetzt werden, weil er sonst schützende Eigenschaften verlieren könnte.
- Nicht hinter Glasscheiben, z.B. im Auto (Brennglaseffekt), oder in der Nähe von Heiz- oder Wärmequellen aufbewahren.
- Ist der Helm einem stärkeren Stoß ausgesetzt worden, muss er sofort ersetzt werden, weil auch ohne sichtbare Hinweise die Schutzwirkung stark beeinträchtigt sein kann.
- In Abhängigkeit des Nutzungsgrades und den konkreten Einsatzbedingungen muss ein Fahrradhelm nach spätestens 4 - 5 Jahren ab der ersten Nutzung ausgetauscht werden. Angesichts der nicht vermeidbaren Materialermüdung muss der Helm spätestens 8 Jahre nach Produktionsdatum auch dann ausgetauscht werden, wenn dieser keine offensichtlichen optischen oder technischen Mängel aufweist.
- Helmschale, Verstellring und herausnehmbare Innenpolster können von Hand (lauwarmes Wasser, weiche Tücher, lösungsmittelfreier Reiniger) gereinigt werden. Dies gilt auch für Sonnenschutzschirme.
- Verwenden Sie ausschließlich Original Ersatzteile.
- Bitte informieren Sie sich zur Entsorgung des Produktes bei Ihrem Entsorgungsunternehmen.



GB

Congratulations! You are now the owner of a top quality ABUS bicycle helmet. This helmet has been produced under strict conditions and is certified according to the following standards:

- 89/686/EWG: Guidelines for personal protection equipment
- EN 1078:2012+A1:2012 – European standard for cyclists, skateboarders and inline skaters
- Testhaus TÜV Rheinland LGA Products GmbH, N.B. 0197, Tillystrasse 2, D-90431 Nürnberg

Attention: Please note that no helmet is indestructible and will not prevent all head injuries.



EN 1078:2012+A1:2012

For the best possible protection, please observe the following guidelines:

1. Usage

This helmet is recommended as protective equipment for the following activities (fig. A). It is not suitable for the following activities (fig. B).

Attention: Please note that it is necessary for children to remove their helmets before entering playgrounds. This helmet should not be used by children while climbing or doing other activities when there is a risk of strangulation/hanging if the child gets trapped with the helmet.

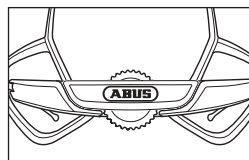
2. Optimum fit

- Please try various sizes for comfort and security, ensuring that the helmet sits horizontally on your head.
- Do not pull the helmet over your forehead, reducing visibility.
- Do not push the helmet towards the back of your head, as this will not protect your forehead.

The helmet can only protect your head if it fits correctly (fig. C).

3. Adjustment of the head ring

Almost all ABUS helmets are available in 2 sizes. Adjusting the helmet to the individual head size can be achieved, depending on the type, with the following easy to use fitting systems.



4. Adjustment of the straps

When wearing the helmet for the first time, please adjust the straps so that they meet tautly and comfortably beneath the ears.

The easily adjustable triangular locks (fig. 1 + 2) on both sides, with their optional fastener (fig. 1) help you in doing so.

The child proof lock must be engaged properly, before first use, with an audible “click” to prevent accidental displacement.

Make sure the chin-guard, which must be locked before every ride, doesn't lie on the jaw-bone (fig. 3 – 5).

After adjustment, the overlapping straps can be secured with the strap clip (fig. 6).

Should the straps be too long, please cut them down to the required length and seal the ends with a match flame to prevent fraying.

5. Proper maintenance and care

- Regularly check the helmet for signs of damage.
- Do not alter the specification of this helmet as it will reduce its protective effect.
- Do not apply stickers or paint to the helmet as this can be damaging to the materials.
- Do not remodel or misuse the helmet.
- Do not expose the helmet to temperatures in excess of 60°C. Do not store behind glass, e.g. in a car (burning glass effect), near heaters etc.
- If you suspect that the helmet has received a large impact, even if there is no visible damage, please purchase a new helmet.
- This helmet has a limited service life and should be replaced when it shows obvious signs of wear.
- Depending on the frequency of use and the specific operational conditions, a bicycle helmet must be replaced 4 - 5 years after the first time it is used. In view of the unavoidable material fatigue, the helmet must, however, be replaced at most 8 years after its production date even if it displays no clear visible or technical defects
- The helmet, inner pads and head ring can be cleaned using lukewarm water, solvent-free detergents and a soft cloth.
- Only use original spare parts.

